



Universität für Bodenkultur Wien

# AbsolventInnenbefragung 2015

Ergebnisse der Erstbefragung des  
Abschlussjahrgangs 2012/13

Spezialauswertung

Studienbedingungen im Studienbereich  
Lebensmittel- und Biotechnologie (LBT)

Rückfragehinweis:

Mag.a Elfriede Wagner, Stabsstelle Qualitätsmanagement  
[www.boku.ac.at/qm.html](http://www.boku.ac.at/qm.html)

Erstellt im Februar 2016

## Inhalt

<b>1</b>	<b>Einleitung: AbsolventInnenbefragung KOAB .....</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Veröffentlichte Ergebnisse der AbsolventInnenbefragung KOAB .....</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Legende des Studienbereichs LBT.....</b>	<b>2</b>
<b>4</b>	<b>Gründe für die Verlängerung der Studienzeit .....</b>	<b>3</b>
<b>5</b>	<b>Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums .....</b>	<b>4</b>
<b>6</b>	<b>Einstellungen zum Studium.....</b>	<b>4</b>

## 1 Einleitung: AbsolventInnenbefragung KOAB

Das **Kooperationsprojekt AbsolventInnenstudien** (KOAB) ist ein vom International Centre for Higher Education Research (INCHER-Kassel) koordiniertes Projekt, in dessen Rahmen seit 2009 jährlich bis zu 170.000 HochschulabsolventInnen von insgesamt über 80 Hochschulen ca. 1,5 Jahre nach ihrem Studienabschluss zum Studium und zum Berufsweg befragt werden. Die BOKU nimmt seit 2012 an diesen AbsolventInnenbefragungen teil.

Als **zentrale Themen** werden neben dem Verbleib nach Studienabschluss, der Beschäftigungssuche und den Beschäftigungsbedingungen auch der Berufserfolg, die beruflichen Tätigkeiten und die im Studium erworbenen Kompetenzen sowie die retrospektive Bewertung des Studiums behandelt. Ein für die Partnerhochschulen entwickelter Kernfragebogen von INCHER-Kassel und optionale (BOKU-) spezifische Zusatzfragen erlauben individuelle Auswertungen zum Berufsverlauf der ehemaligen BOKU-Studierenden.

Für **Fragen und nähere Informationen** steht Ihnen Mag.a Elfriede Wagner, Stabsstelle Qualitätsmanagement ([www.boku.ac.at/qm.html](http://www.boku.ac.at/qm.html)), gerne zur Verfügung.

## 2 Veröffentlichte Ergebnisse der AbsolventInnenbefragung KOAB

Auf der Webseite [www.boku.ac.at/absstudien.html](http://www.boku.ac.at/absstudien.html) sind aktuell (Februar 2016) Berichte mit ausgewählten Ergebnissen auf gesamtuniversitäre Ebene (BOKU) sowie zu den einzelnen Fachbereichen für die Abschlussjahrgänge 2010/11, 2011/12 und 2012/13 verfügbar.

## 3 Legende des Studienbereichs LBT

### **Legende Studienbereich Lebensmittel- und Biotechnologie (LBT)**

BT_M	Masterstudium Biotechnologie (n = 22)
LB_B	Bachelorstudium Lebensmittel- und Biotechnologie (n = 74)
LM_M	Masterstudium Lebensmittelwissenschaft und –technologie (n = 24)
SIFC_M	Masterstudium Safety in the Food Chain (n= 4)
Ges	Gesamt (n = 124)

## 4 Gründe für die Verlängerung der Studienzeit

Wie in Tabelle 1 zu sehen ist, wurden als häufigste Gründe für die Verlängerung der Studienzeit von je 55 % der AbsolventInnen die hohen Anforderungen im Studiengang (insb. von BachelorabsolventInnen) und die Erwerbstätigkeit (insb. von MasterabsolventInnen) genannt. Jeweils 24 % der AbsolventInnen führten die Abschlussarbeit und persönliche Gründe (z.B. fehlendes Studieninteresse, Motivation) an und jeweils 20 % nannten nicht bestandene Prüfungen und zusätzliche Praktika als Gründe.

**Tabelle 1 Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit nach Studienbereich LBT und Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die ihr Studium nicht in der Mindeststudiendauer beendet haben)**

	BT_M	LB_B	LM_M	SON	Ges
<b>Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit</b>					
Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen (z. B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten)	6	11	0	/	8
Nicht bestandene Prüfungen	6	26	11	/	20
Änderung/Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur	6	20	0	/	13
Nichtzulassung zu einer/mehreren Prüfung(en) (z. B. wegen fehlender personeller Kapazitäten oder Überschneidung von Prüfungsterminen)	6	8	0	/	6
Hohe Anforderungen im Studiengang	31	75	17	/	55
Schlechte Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen etc.)	0	26	6	/	17
Fach- bzw. Schwerpunktwechsel	0	2	0	/	1
Hochschulwechsel	0	2	6	/	2
Abschlussarbeit	38	10	50	/	24
Auslandsaufenthalt(e)	50	3	22	/	15
Erwerbstätigkeit(en)	75	48	61	/	55
Zusätzliche Praktika	6	21	33	/	20
Zusätzliches Studienengagement (habe mich um über den Studiengang hinausgehende Qualifikationen bemüht, Zweitstudium)	6	2	17	/	7
Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse (habe Veranstaltungen außerhalb meines Studienganges besucht)	19	18	17	/	17
Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule	6	7	6	/	6
Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums	19	16	6	/	14
Persönliche Gründe (z. B. fehlendes Studieninteresse, Motivation, Studienplanung etc.)	19	31	11	/	24
Familiäre Gründe (z. B. Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen etc.)	13	15	17	/	15
Krankheit	6	13	17	/	12
Sonstiges	0	3	6	/	3
<b>Gesamt</b>	<b>313</b>	<b>357</b>	<b>300</b>	<b>/</b>	<b>339</b>
<b>Anzahl</b>	<b>16</b>	<b>61</b>	<b>18</b>	<b>3</b>	<b>98</b>

Frage: Warum haben Sie länger studiert, als in der Mindeststudiendauer vorgesehen?

## 5 Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums

Als wichtigste Finanzierungsquelle wird von über der Hälfte der befragten AbsolventInnen des Studienbereichs LBT die Unterstützung durch die Eltern (und/ oder Verwandte) angeführt. Am zweit- und dritthäufigsten werden die Finanzierungsquellen „Eigener Verdienst“ und „Staatliche Studienbeihilfe“ von 27 % bzw. 10 % genannt.

**Tabelle 2 Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums nach Studienbereich LBT und Abschlussart (Prozent)**

	BT_M	LB_B	LM_M	SON	Ges
<b>Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums</b>					
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte	55	62	46	/	57
Staatliche Studienbeihilfe	9	8	13	/	10
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit	36	22	33	/	27
Kredit (z. B. Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse oder von Privatpersonen)	0	0	4	/	1
Stipendium	0	3	0	/	2
Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden	0	3	4	/	2
Andere Finanzierungsquelle	0	3	0	/	2
Gesamt	100	100	100	/	100
Anzahl	22	74	24	4	124

Frage: Was war die wichtigste Finanzierungsquelle in Ihrem Studium?

## 6 Einstellungen zum Studium

In Tabelle 3 und 4 sowie in Grafik 1 ist zu sehen, dass AbsolventInnen des Masters LM\_M bei der Gestaltung des Studiums sich eher auf die Anforderungen des Arbeitsmarkts konzentrierten als AbsolventInnen der Studiengänge BT\_M und LB\_B.

Insgesamt gaben mehr als die Hälfte der AbsolventInnen des Fachbereichs LBT an, dass sie immer mehr für ihr Studium getan haben, als von ihnen verlangt war. Es stimmten nur 11 % der befragten AbsolventInnen der Aussage zu, dass ihnen ihr Studium nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche war.

**Tabelle 3 Einstellungen zum Studium nach Studienbereich LBT und Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)**

	BT_M	LB_B	LM_M	SON	Ges
Mein Studium war mir nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche	3,7	3,8	4,4	/	3,9
Ich habe für mein Studium immer mehr getan, als von mir verlangt wurde	2,5	2,6	2,3	/	2,6
Ich habe mich in meinem Studium auf bestimmte, mich interessierende Bereiche konzentriert	2,3	2,6	2,3	/	2,4
Ich habe mich in der Gestaltung meines Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes konzentriert	3,7	3,7	3,0	/	3,6
Anzahl	22	74	24	4	124

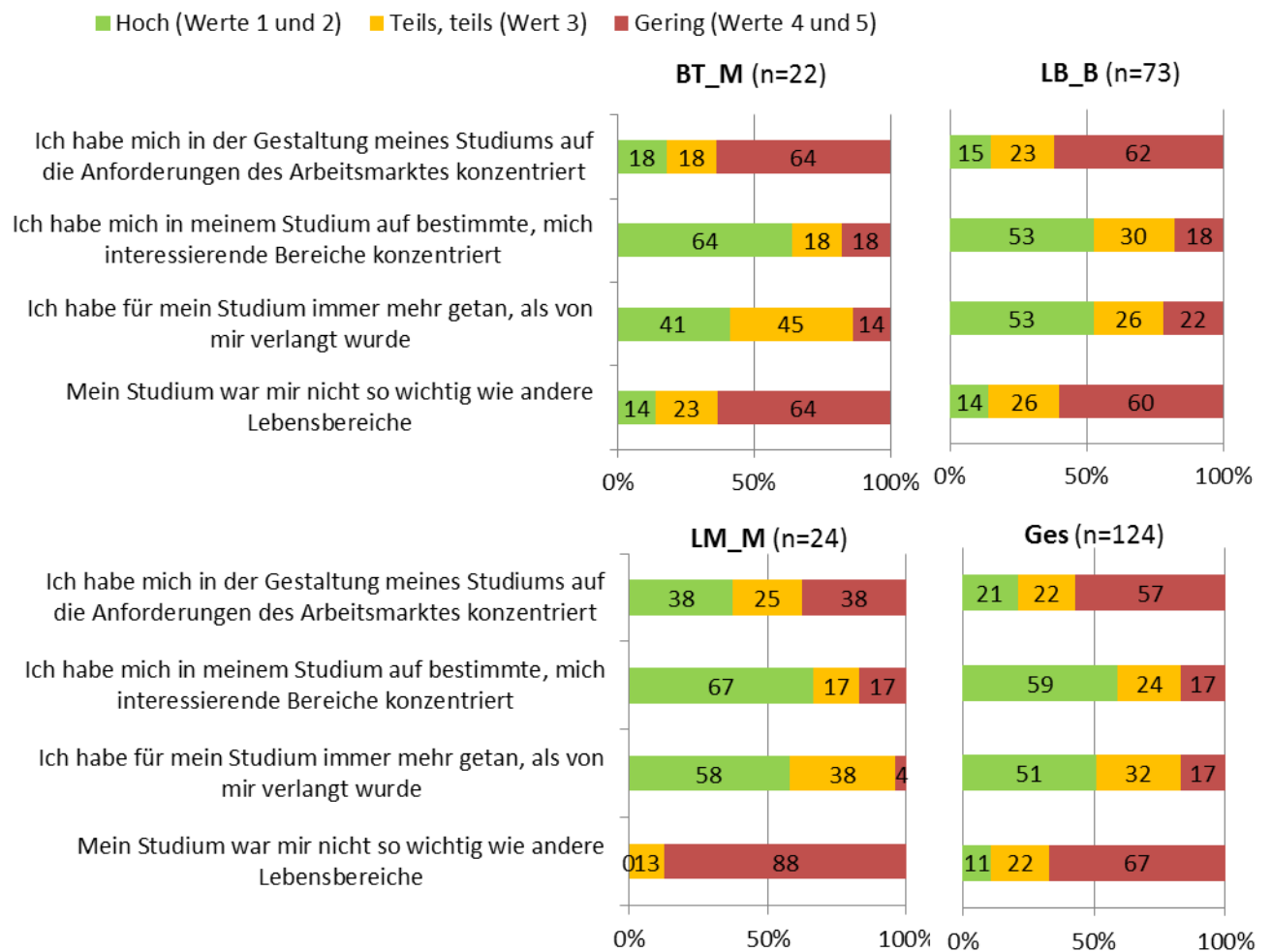
Frage: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Tabelle 4 Einstellungen zum Studium nach Studienbereich LBT und Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)**

	BT_M	LB_B	LM_M	SON	Ges
<b>Mein Studium war mir nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche</b>					
Hoch (Werte 1 und 2)	14	14	0	/	11
Teils, teils (Wert 3)	23	26	13	/	22
Gering (Werte 4 und 5)	64	60	88	/	67
Gesamt	100	100	100	/	100
<b>Ich habe für mein Studium immer mehr getan, als von mir verlangt wurde</b>					
Hoch (Werte 1 und 2)	41	53	58	/	51
Teils, teils (Wert 3)	45	26	38	/	32
Gering (Werte 4 und 5)	14	22	4	/	17
Gesamt	100	100	100	/	100
<b>Ich habe mich in meinem Studium auf bestimmte, mich interessierende Bereiche konzentriert</b>					
Hoch (Werte 1 und 2)	64	53	67	/	59
Teils, teils (Wert 3)	18	30	17	/	24
Gering (Werte 4 und 5)	18	18	17	/	17
Gesamt	100	100	100	/	100
<b>Ich habe mich in der Gestaltung meines Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes konzentriert</b>					
Hoch (Werte 1 und 2)	18	15	38	/	21
Teils, teils (Wert 3)	18	23	25	/	22
Gering (Werte 4 und 5)	64	62	38	/	57
Gesamt	100	100	100	/	100
Anzahl	22	74	24	4	124

Frage: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

**Grafik 1 Einstellungen zum Studium nach Studienbereich LBT und Abschlussart (Prozent)**



Frage: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.